

## **BSA: Neue Mittelschule als Regelschule ist wichtiger Schritt**

Utl.: Gemeinsame Schule aller 6-14-jährigen bleibt das Ziel =

Wien (OTS) - "Die Überführung der Neuen Mittelschule in das Regelschulwesen ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer gemeinsamen Schule aller 6-14-jährigen", sagt BSA-Präsident Andreas Mailath-Pokorny anlässlich des heute vorgelegten Gesetzesentwurfs. Der sozialen Selektion im Bildungssystem gehört dringend entgegengewirkt, diese findet insbesondere bei jeder Bildungswegentscheidung statt. Der BSA spricht sich daher bereits seit langem für die Einführung einer gemeinsamen Schule aus.

"Leistung, nicht Herkunft muss zählen - nur eine gemeinsame Schule, die zur besseren individuellen Förderung der SchülerInnen und zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie als Ganztageschule ausgerichtet ist, kann das gewährleisten", so Mailath-Pokorny. Der Gesetzesentwurf zur neuen Mittelschule ist auf dem Weg dahin ein Meilenstein und beinhaltet wichtige Forderungspunkte des BSA, wie etwa Teamteaching, individuelle Förderungen und individualisierten Unterricht.

Rückfragehinweis:

BSA - Bund sozialdemokratischer AkademikerInnen, Intellektueller & KünstlerInnen  
Jakob Scholz, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: +43/01/ 310 88 29 - 16  
mailto:presse@bsa.at  
www.bsa.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4635/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0151 2011-10-25/13:08

251308 Okt 11

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20111025\\_OTS0151](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111025_OTS0151)